Eucharistiefeier und Prozession am Liborisonntag

EUCHARISTIEFEIER

Eröffnung

Exaltavi electum de plebe mea, oleo sancto meo unxi eum; manus enim mea auxiliabitur ei, et brachium meum confortabit eum. (Vgl. Ps Vg 88,20-22)	Einen Helden habe ich zum König gekrönt und ihn mit meinem heiligen Öl gesalbt. Mein Arm wird ihn stärken. (Vgl. Ps 89,20-22)
Misericordias Domini in aeternum cantabo. (Ps Vg 88,2)	Von den Taten deiner Huld, Herr, will ich ewig singen. (Ps 89,2)

Kyrie

Kyrie, eleison.	Herr, erbarme dich.
Kyrie, eleison.	Herr, erbarme dich.
Christe, eleison.	Christus, erbarme dich.
Christe, eleison.	Christus, erbarme dich.
Kyrie, eleison.	Herr, erbarme dich.
Kyrie, eleison.	Herr, erbarme dich.

Gloria

Gloria in excelsis Deo.
Et in terra pax hominibus bonae voluntatis.
Laudamus te,
benedicimus te,
adoramus te,
glorificamus te,
gratias agimus tibi propter magnam gloriam tuam,
Domine Deus, Rex caelestis, Deus Pater omnipotens.

Domine Fili unigenite, Jesu Christe,
Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris,
qui tollis peccata mundi, miserere nobis:

qui tollis peccata mundi, suscipe deprecationem nostram.
Qui sedes ad dexteram Patris, miserere nobis.

Quoniam tu solus Sanctus,

tu solus Dominus,
tu solus Altissimus,
Iesu Christe, cum Sancto Spiritu:
in gloria Dei Patris.
Amen.

Ehre sei Gott in der Höhe
und Friede auf Erden den Menschen seiner Gnade.
Wir loben dich,
wir preisen dich,
wir beten dich an,
wir rühmen dich
und danken dir, denn groß ist deine Herrlichkeit:
Herr und Gott, König des Himmels, Gott und Vater, Herrscher über das All,
Herr, eingeborener Sohn, Jesus Christus.
Herr und Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters,
du nimmst hinweg die Sünde der Welt: erbarme dich unser;
du nimmst hinweg die Sünde der Welt: nimm an unser Gebet;
du sitzest zur Rechten des Vaters: erbarme dich unser.

Denn du allein bist der Heilige,
du allein der Herr,
du allein der Höchste:
Jesus Christus, mit dem Heiligen Geist,
zur Ehre Gottes des Vaters.
Amen.

Tagesgebet

Domine omnium populorum, Deus noster, qui sanctum Liborium Ecclesiae Cenomanensi episcopum et Ecclesiae Paderbornensi patronum dedisti, fac, ut intercessione eius unitatem Ecclesiae servemus et omnes inter populos discordias superemus.
Per Dominum nostrum Jesum Christum, Filium tuum, qui tecum vivit et regnat in unitate Spiritus Sancti Deus per omnia saecula saeculorum. Amen.

Gott, du Herr aller Völker, du hast den heiligen Liborius der Kirche von Le Mans als Bischof und der Kirche von Paderborn als Patron gegeben. Hilf uns, auf seine Fürsprache die Einheit der Kirche zu wahren und alle Uneinigkeit zwischen den Völkern zu überwinden. Darum bitten wir durch Jesus Christus, deinen Sohn, unseren Herrn und Gott, der in der Einheit des Heiligen Geistes mit dir lebt und herrscht in alle Ewigkeit. Amen.

Wortgottesdienst
Lesung (Jes 52,7-10 /1 Tim 6,13-16)
Zwischengesang und Hallelujaruf

Ossa Prophetarum pullulent de loco suo, nam corroboraverunt Jacob, et redemerunt se in fide virtutis. (Eccl Vg 49,12)

Alleluia, alleluia.
Caeci vident, claudi ambulant, leprosi mundantur, surdi audiunt (Mt 11,5)
Alleluia.

Leben wecken mögen die Gebeine der Propheten an ihrer Ruhestätte, wie sie Jakob stark gemacht und ihm geholfen mit sicherer Hoffnung. (vgl Sir 49,10)
Halleluja, Halleluja.
Blinde sehen, Lahme gehen, Aussätzige werden rein, Taube hören. (Mt 11,5)
Halleluja.

Evangelium (Lk 22,24-30)

Predigt

Credo

Credo in unum Deum, Patrem omnipotentem, factorem caeli et terrae, visibilium omnium et invisibilium.

Et in unum Dominum Iesum Christum, Filium Dei unigentum, et ex Patre natum ante omnia saecula. Deum de Deo, lumen de lumine, Deum verum de Deo vero, genitum, non factum, consubstantialem Patri: per quem omnia facta sunt.

Qui propter nos homines et propter nostram salutem descendit de caelis.
Et incarnatus est de Spiritu Sancto ex Maria Virgine, et homo factus est.

Crucifixus etiam pro nobis sub Pontio Pilato: passus et sepultus est, et resurrexit tertia die, secundum Scripturas

Wir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, der alles geschaffen hat, Himmel und Erde, die sichtbare und die unsichtbare Welt.
Und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn, aus dem Vater geboren vor aller Zeit:
Gott von Gott, Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott, gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater: durch ihn ist alles geschaffen.
Für uns Menschen und zu unserem Heil ist er vom Himmel gekommen,
hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist von der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden.
Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus, hat gelitten und ist begraben worden, ist am dritten Tage auferstanden nach der

et ascendit in caelum, sedet ad dexteram Patris. Et iterum venturus est cum gloria, iudicare vivos et mortuos, cuius regni non erit finis.

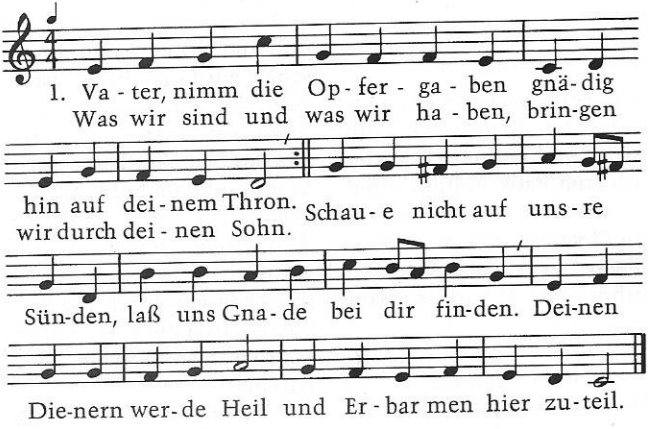
Et in Spiritum Sanctum, Dominum et vivificantem: qui ex Patre Filioque procedit. Qui cum Patre et Filio simul adoratur et conglorificatur: qui locutus est per prophetas. Et unam, sanctam, catholicam et apostolicam Ecclesiam.

Confiteor unum baptisma in remissionem peccatorum. Et exspecto resurrectionem mortuorum, et vitam venturi saeculi. Amen.

Schrift und aufgefahren in den Himmel. Er sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten die Lebenden und die Toten;seiner Herrschaft wird kein Ende sein.
Wir glauben an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig macht, der aus dem Vater und dem Sohn hervorgeht, der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird, der gesprochen hat durch die Propheten, und die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche.
Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

Fürbitten

Gabenbereitung



2. Brot und Wein, die edlen Gaben, bringen wir nach deinem Wort, / dass sie unsre Seele laben. Heil uns bringen hier und dort. / In dem Brot wird uns gegeben Anteil an des Sohnes Leben, / aus dem Kelch fließt uns die Kraft, die uns ewig selig macht.

T: Ferdinand Heitemeyer 1874 / Neufassung Friedrich Kienecker 1973
M: Sursum corda 1874

Gabengebet

Hostias quaesumus, Domine, quas in festivitate, beati Liborii sacris altaribus exhibemus, propitius respice, ut, nobis indulgentiam largiendo, tuo nomini dent honorem. Per Christum, Dominum nostrum.
Amen.

Allmächtiger Gott, schau gnädig auf die Gaben, die wir am Festtag des heiligen Bischofs Liborius auf deinen Altar legen. Das heilige Opfer verherrliche deinen Namen und erwirke uns Vergebung der Sünden. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Eucharistisches Hochgebet

B. Dominus vobiscum.
A. Et cum spiritu tuo.
B. Sursum corda.
A. Habemus ad Dominum.

B. Gratias agamus Domino Deo nostro.
A. Dignum et iustum est.

Vere dignum et iustum est, aequum et salutare, nos tibi semper et ubique gratias agere: Domine, sancte Pater, omnipotens aeterne Deus:

B. Der Herr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.
B. Erhebet die Herzen.
A. Wir haben sie beim Herrn.
B. Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott.
A. Das ist würdig und recht.
In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, Herr, heiliger Vater, allmächtiger, ewiger Gott, immer und überall zu danken.

Qui in Sanctorum concilio celebraris, et eorum coronando merita tua dona coronas.

Qui nobis eorum conversatione largiris exemplum, et communione consortium, et intercessione subsidium;
ut, tantis testibus confirmati, ad propositum certamen curramus invicti et immarcescibilem cum eis coronam gloriae consequamur, per Christum Dominum nostrum.

Et ideo cum Angelis et Archangelis, cumque multiplici congregatione Sanctorum, hymnum laudis tibi canimus, sine fine dicentes:
Sanctus, Sanctus, Sanctus Dominus Deus Sabaoth. Pleni sunt caeli et terra gloria tua. Hosanna in excelsis. Benedictus qui venit in nomine Domini. Hosanna in excelsis.

Die Schar der Heiligen verkündet deine Größe, denn in der Krönung ihrer Verdienste krönst du das Werk deiner Gnade.
Du schenkst uns in ihrem Leben ein Vorbild, auf ihre Fürsprache gewährst du uns Hilfe und gibst uns in ihrer Gemeinschaft das verheißene Erbe. Ihr Zeugnis verleiht uns die Kraft, im Kampf gegen das Böse zu siegen und mit ihnen die Krone der Herrlichkeit zu empfangen durch unseren Herrn Jesus Christus.
Darum preisen wir dich mit allen Engeln und Heiligen und singen vereint mit ihnen das Lob deiner Herrlichkeit:

Heilig, heilig, heilig Gott, Herr aller Mächte und Gewalten. Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe.

Vere Sanctus es, Domine, fons omnis sanctitatis. Haec ergo dona, quaesumus,

Ja, du bist heilig, großer Gott, du bist der Quell aller Heiligkeit. Darum bitten wir dich:

Spiritus tui rore sanctifica, ut nobis Corpus et + Sanguis fiant Domini nostri Iesu Christi.

Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie, damit sie uns werden Leib + und Blut deines Sohnes, unseres Herrn Jesus Christus.

Qui cum Passioni voluntarie traderetur, accepit panem et gratias agens fregit, deditque discipulis suis, dicens:

Denn am Abend, an dem er ausgeliefert wurde und sich aus freiem Willen dem Leiden unterwarf, nahm er das Brot und sagte Dank, brach es, reichte es seinen Jüngern und sprach:

Accipite et manducate ex hoc omnes: Hoc est enim Corpus meum, quod pro vobis tradetur.

Nehmet und esset alle davon: Das ist mein Leib, der für euch hingegeben wird.

Simili modo, postquam cenatum est, accipiens et calicem, iterum gratias agens dedit discipulis suis, dicens:

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch, dankte wiederum, reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

Accipite et bibite ex eo omnes: Hic est enim Calix Sanguinis mei novi et aeterni testamenti, qui pro vobis et pro multis effundetur in remissionem peccatorum. Hoc facite in meam commemorationem.

Nehmet und trinket alle daraus: Das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes, mein Blut, das für euch und für alle vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Tut dies zu meinem Gedächtnis.

D. Mysterium fidei.
A. Mortem tuam annuntiamus, Domine, et tuam resurrectionem confitemur, donec venias.
Memores igitur mortis et resurrectionis eius, tibi, Domine, panem vitae et calicem salutis offerimus, gratias agentes quia nos dignos habuisti astare coram te et tibi ministrare.

Et supplices deprecamur, ut Corporis et Sanguinis Christi participes a Spiritu Sancto congregemur in unum.

Recordare, Domine, Ecclesiae tuae toto orbe diffusae, ut eam in caritate perficias una cum Papa nostro N. et Episcopo nostro N. et universo clero.

D. Geheimnis des Glaubens.
A. Deinen Tod, o Herr, verkünden wir, und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.
Darum, gütiger Vater, feiern wir das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung deines Sohnes und bringen dir so das Brot des Lebens und den Kelch des Heiles dar. Wir danken dir, dass du uns berufen hast, vor dir zu stehen und dir zu dienen.
Wir bitten dich: Schenke uns Anteil an Christi Leib und Blut und lass uns eins werden durch den Heiligen Geist.
Gedenke deiner Kirche auf der ganzen Erde und vollende dein Volk in der Liebe, vereint mit unserem Papst N., unserem Bischof N. und allen Bischöfen, unseren Priestern und Diakonen und mit allen, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind.

Memento etiam fratrum nostrorum, qui in spe resurrectionis dormierunt, omniumque in tua miseratione defunctorum, et eos in lumen vultus tui admitte.

Gedenke unserer Brüder und Schwestern, die entschlafen sind in der Hoffnung, dass sie auferstehen. Nimm sie und alle, die in deiner Gnade aus dieser Welt geschieden sind, in dein Reich auf, wo sie dich schauen von Angesicht zu Angesicht.

Omnium nostrum, quaesumus, miserere, ut cum beata Dei Genetrice Virgine Maria, beatis Apostolis et omnibus Sanctis, qui tibi a saeculo placuerunt, aeternae vitae mereamur esse consortes, et te laudemus et glorificemus per Filium tuum Iesum Christum.

Vater, erbarme dich über uns alle, damit uns das ewige Leben zuteil wird in der Gemeinschaft mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit deinen Aposteln und mit allen, die bei dir Gnade gefunden haben von Anbeginn der Welt, dass wir dich loben und preisen durch deinen Sohn Jesus Christus.

Per ipsum, et cum ipso, et in ipso, est tibi Deo Patri omnipotenti, in unitate Spiritus Sancti, omnis honor et gloria per omnia saecula saeculorum. Amen.

Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir, Gott, allmächtiger Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit. Amen.

B. Praeceptis salutaribus moniti, et divina institutione formati, audemus dicere:

A. Pater noster, qui es in caelis: sanctificetur nomen tuum; adveniat regnum tuum; fiat voluntas tua, sicut in caelo, et in terra. Panem nostrum cotidianum da nobis hodie; et dimitte nobis debita nostra, sicut et nos dimittimus debitoribus nostris; et ne nos inducas in tentationem; sed libera nos a malo.

B. Libera nos, quaesumus, Domine, ab omnibus malis, da propitius pacem in diebus nostris, ut, ope misericordiae tuae adiuti, et a peccato simus semper liberi et ab omni perturbatione securi: exspectantes beatam spem et adventum Salvatoris nostri Jesu Christi.
A. Quia tuum est regnum, et potestas, et gloria in saecula.

B. Dem Wort unseres Herrn und Erlösers gehorsam und getreu seiner göttlichen Weisung wagen wir zu sprechen:
A. Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
B. Erlöse uns, Herr, allmächtiger Vater, von allem Bösen und gib Frieden in unseren Tagen. Komm uns zu Hilfe mit deinem Erbarmen und bewahre uns vor Verwirrung und Sünde, damit wir voll Zuversicht das Kommen unseres Erlösers Jesus Christus erwarten.
A. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Friedensgebet

B. Domine Jesu Christe, qui dixisti Apostolis tuis: Pacem relinquo vobis, pacem meam do vobis, ne respicias peccata nostra, sed fidem Ecclesiae tuae; eamque secundum voluntatem tuam pacificare et coadunare digneris, qui vivis et regnas in saecula saeculorum.
B. Pax Domini sit semper vobiscum.
A. Et cum spiritu tuo.

B. Der Herr hat zu seinen Aposteln gesagt: Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch.
Deshalb bitten wir: Herr Jesus Christus, schau nicht auf unsere Sünden, sondern auf den Glauben deiner Kirche und schenke ihr nach deinem Willen Einheit und Frieden.
B. Der Friede des Herrn sei allezeit mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Brechung des Brotes

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, miserere nobis.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi, dona nobis pacem.

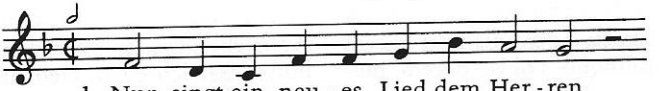
Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt, erbarme dich unser.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt, erbarme dich unser.

Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt, gib uns deinen Frieden.

Kommunion

Zur Danksagung

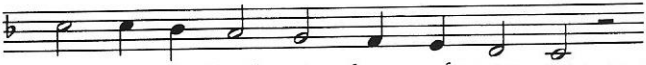


1. Nun singt ein neu - es Lied dem Her - ren,

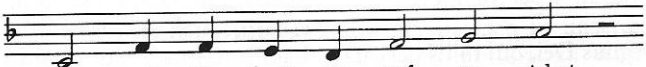
der Wun - der - ta - ten hat voll - bracht;

kommt, singt, den Sieg des Herrn zu eh - ren,

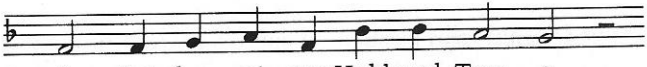
den uns er - run - gen sei - ne Macht.



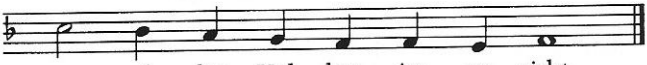
Er ließ sein Heil uns schaun aufs neu - e;



Ge - rech - tig - keit ist auf - ge - richt'



als Zei - chen sei - ner Huld und Treu - e



vor al - ler Völ - ker An - ge - sicht.

2. Frohlockt dem Herrn, ihr Lande alle, / mit Freuden singt und preist ihn laut, / dass alle Welt im Jubelschalle / Gott, unsern Herrn und König, schaut. / Frohlockt dem Herrn, ihr Nationen, / ihr Meere und der Berge Grund; / mit allen, die auf Erden wohnen, / macht Gottes Heil den Menschen kund.
3. Es kommt der Herr, der Herr wird kommen; / voll Freude ist der Ströme Lauf. / Frohlocken werden alle Frommen; / die Berge jubeln himmelauf. / Er kommt, das Erdenrund zu richten, / die Völker in Gerechtigkeit. / Er kommt, den Frieden aufzurichten / für alle Zeit und Ewigkeit.

T: Georg Thurmair 1965 / 1971 nach Psalm 98
M: Genf 1543 / Loys Bourgeois 1551

Schlussgebet

B. Refecti sacris mysteriis, Domine, humiliter deprecamur, ut, beati Liborii exemplo, studeamus confiteri quod credidit, et opere exercere quod docuit.

Per Christum Dominum nostrum.
A. Amen.

B. Herr, unser Gott, du hast uns am Fest des heiligen Bischofs Liborius mit dem Leib und Blut Christi genährt. Hilf uns, nach seinem Beispiel den Glauben, den er gelehrt hat, zu bekennen und durch gute Werke zu bezeugen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.
A. Amen.

Entlassung

Apostolischer Segen

B. Sancti Apostoli Petrus et Paulus de quorum potestate et auctoritate confidimus ipsi intercedant pro nobis ad Dominum.
A. Amen.

B. Die heiligen Apostel Petrus und Paulus, auf deren Vollmacht wir vertrauen, mögen für uns beim Herrn eintreten.
A. Amen.

B. Precibus et méritis beátæ Mariae semper Vírginis, beáti Ioánnis Baptistæ et sanctorum Apostólorum Petri et Pauli et ómnium Sanctórum: Misereátur vestri omnipotens Deus, et dimíssis ómnibus peccátis vestris perdúcat vos Iesus Christus ad vitam æternam.
A. Amen.

B. Auf die Fürbitte der seligen Jungfrau Maria, des heiligen Johannes des Täufers, der heiligen Apostel Petrus und Paulus und aller Heiligen erbarme sich eurer der allmächtige Gott, er lasse euch die Sünden nach und Jesus Christus führe euch zum ewigen Leben.
A. Amen.

B. Indulgéntiam, absolutiónem et remissiónem ómnium peccatórum vestrorum, spátium veræ et fructuósæ pænitentiae, cor semper pœnitens et emendatiónem vitæ, gratiam et consolationem Sancti Spiritus et finalem perseveántiam in bonis opéribus tríbuat vobis omnípotens et miséricors Dóminus.
A. Amen.

B. Nachlass, Vergebung und Verzeihung aller eurer Sünden, wahre und fruchtbare Umkehr, ein allzeit bußfertiges Herz, Besserung des Lebens, Gnade und Trost des Heiligen Geistes und Beharrlichkeit in guten Werken bis zum Ende gewähre euch der allmächtige und barmherzige Gott.
A. Amen.

B. Et benedictio Dei omnipotentis,
Pa ✠ tris, et Fi ✠ lii,
et Spiritus ✠ Sancti,
descéndat super vos et máneat semper.

A. Amen.

D. Ite missa est.

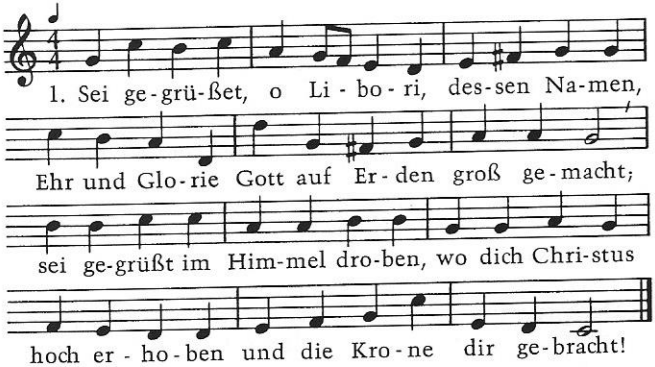
A. Deo gratias.

B. Und der Segen des allmächtigen Gottes,
des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes komme auf euch herab und bleibe bei euch allezeit.

A. Amen.

D. Gehet hin in Frieden.

A. Dank sei Gott, dem Herrn.



2. Durch dein Beispiel, deine Lehre hast du dich um Gottes Ehre treu gemüht zu aller Zeit; / hast dein Volk zu Gott geleitet, Christi Namen ausgebreitet als ein Licht in Dunkelheit.
3. Sankt Libori, sieh uns beten und aus allen unsern Nöten flehn zu dir mit Zuversicht. / Leib und Leben uns behüte, Kranken hilf in deiner Güte, und im Tod verlass uns nicht.
4. Sieh im Lebenskampf uns ringen! Hilf, das Böse zu bezwingen! Steh als Helfer uns zur Seit! / Stärke kraftvoll unsre Seele, dass sie nicht das Ziel verfehle auf dem Weg zur Ewigkeit!
5. Sankt Libori, unser Leben sei in deine Hand gegeben, unser Schutzherr, Gottes Freund. / Steh uns bei, wenn wir einst sterben, dass das Himmelreich wir erben, immerdar mit Gott vereint.

T: Paderborn 1767 / Neufassung Maria Luise Thurmair 1972
M: Paderborn 1765

Aussetzung des Allerheiligsten

Pange, lingua, gloriósi córporis mysterium, sanguinísque pretiósi, quem in mundi prétium fructus ventris generósi rex effúdit gentium.

Das Geheimnis laßt uns künden, das uns Gott im Zeichen bot: Jesu Leib, für unsere Sünden hingegeben in den Tod, Jesu Blut, in dem wir finden Heil und Rettung aus der Not.

Nobis datus, nobis natus ex intácta Virgine, et in mundo conversátus, sparso verbi sémine, sui moras incolátus miro clausit órdine.

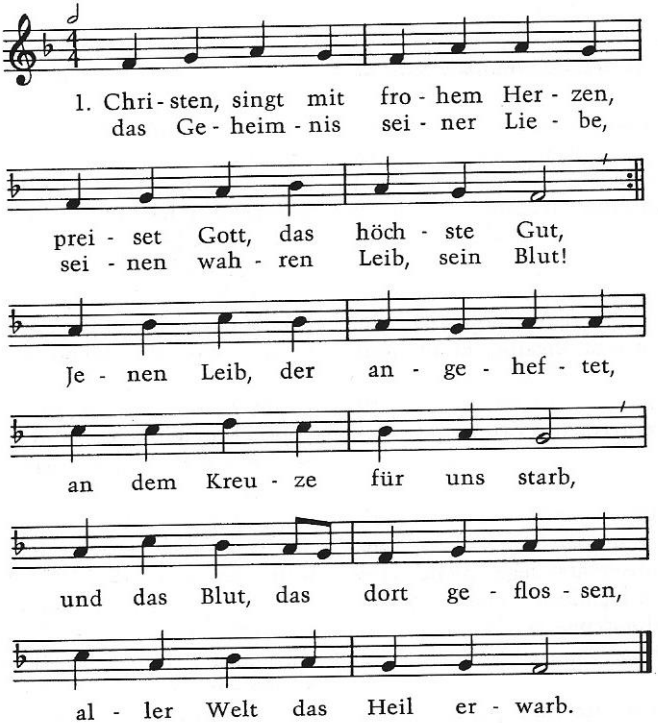
Von Maria uns geboren, ward Gott Sohn uns Menschen gleich, kam zu suchen, was verloren, sprach das Wort vom Himmelreich, hat den Seinen zugeschworen: Allezeit bin ich bei euch.

In suprémae nocte coenae recumbens cum frátribus, observáta lege plene cibis in legálibus, cibum turbae duodénae se dat suis mánibus.

Auf geheimnisvolle Weise macht er dies Versprechen wahr; als er in der Jünger Kreise bei dem Osterlamme war, gab in Brot und Wein zur Speise sich der Herr den Seinen dar.

Verbum caro panem verum verbo carnem éfficit, fitque sanguis Christi merum, et, si sensus déficit, ad firmándum cor sincérum sola fides súfficit.

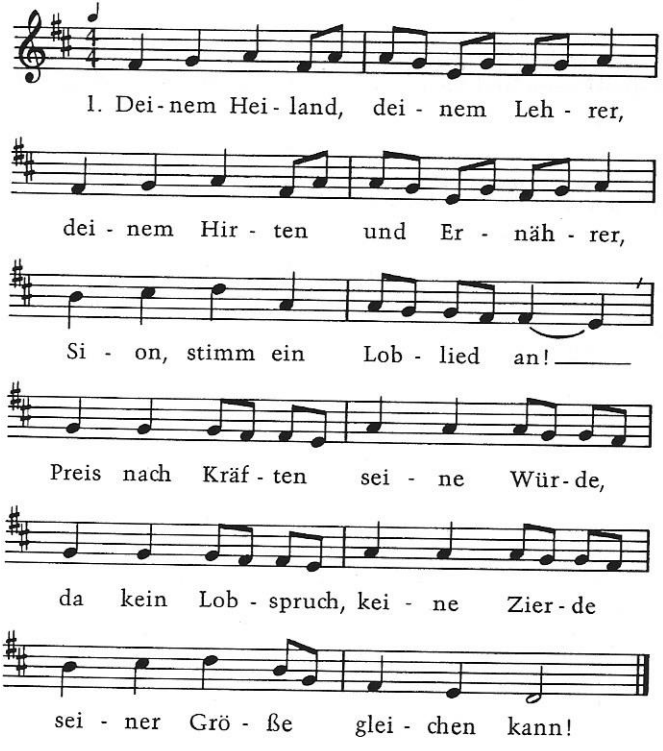
Gottes Wort, ins Fleisch gekommen, wandelt durch sein Wort den Wein, und das Brot zum Mahl der Frommen lädt auch die Verlornen ein. Der Verstand verstummt beklommen, nur das Herz begreift's allein.



2. Uns gegeben, uns zum Heile, trat der Friedensfürst herein; / von Maria, einer Jungfrau, wollte er geboren sein. / Seine Wunder gaben Zeugnis von der Göttlichkeit der Lehr, / und das größte Liebeswunder ging vor seinem Tode her.
3. Als er einst mit seinen Jüngern bei dem Abendmahle saß / und nach des Gesetzes Vorschrift von dem Osterlamme aß, / macht er eine Liebesstiftung, da das Mahl geendigt war, / und gab selbst vor seinem Leiden ihnen sich zur Speise dar.

4. Nahm in seine heilgen Hände, segnete und brach das Brot, / und durch seiner Allmacht Worte ward es wahrer Mensch und Gott. / Dann reicht er den Kelch des Heiles, gab sein heilges Blut darin / zum Gedächtnis seines Leidens den geliebten Jüngern hin.

T: Landshuter Gesangbuch 1777
M: Französischer Psalter 1562

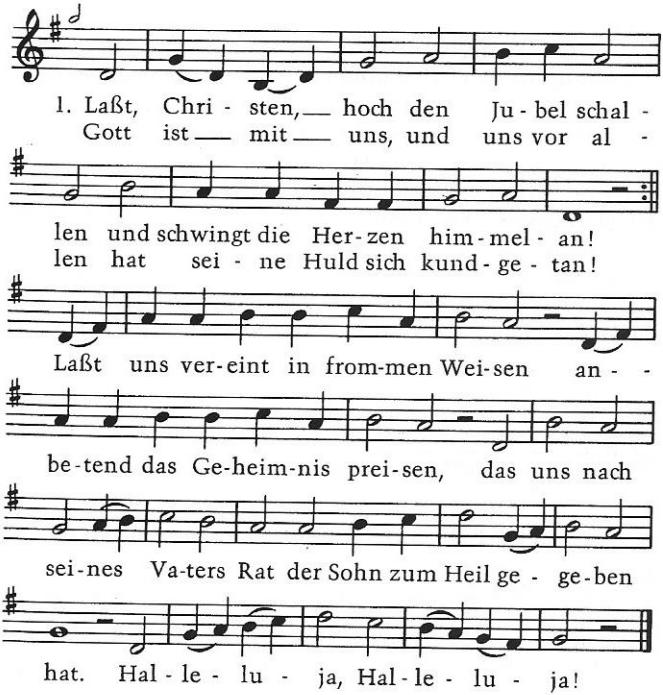


2. Dieses Brot sollst du erheben, welches lebt und gibt das Leben, das man heut den Christen zeigt; / dieses Brot, das einst im Saale Christus bei dem Abendmahle den zwölf Jüngern dargereicht.

3. Unser Lob soll laut erschallen und das Herz in Freuden wallen, denn der Tag hat sich genaht, / da der Herr zum Tisch der Gnaden uns zum erstenmal geladen und dies Brot geopfert hat.

4. Neuer König, neues Leben, neu Gesetz ist uns gegeben, neues Lamm und Ostermahl! / Und der Wahrheit muss das Zeichen, Altes vor dem Neuen weichen, Nacht vertreibt des Lichtes Strahl.

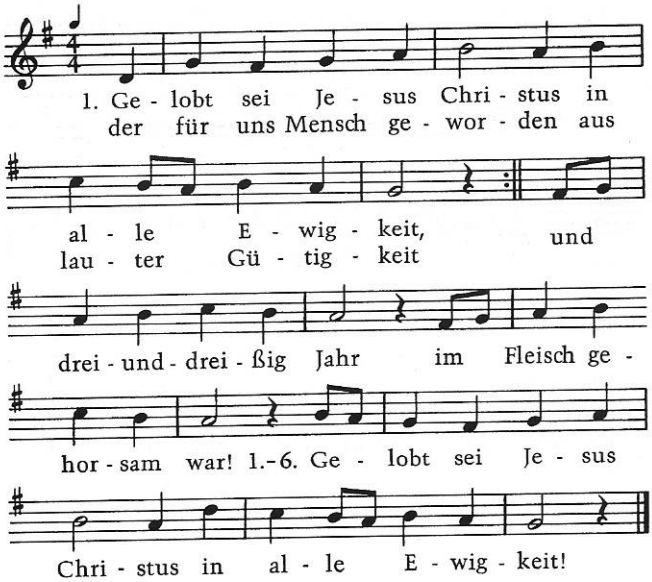
T: Thomas von Aquin 1264, „Lauda Sion"/ Übersetzung Franz Xaver Riedel 1973
M: Salzburg 1781



2. Wie sollen wir gebührend preisen in Brot und Wein das höchste Gut? / Wie können wir dir Dank erweisen, die du erkauft mit deinem Blut? / Die Gotteslieb soll uns verbinden, / der Welt wolln wir dein Heil verkünden, / verknüpft als Glieder deines Bunds sind wir mit Gott und Gott mit uns. / Halleluja, Halleluja!

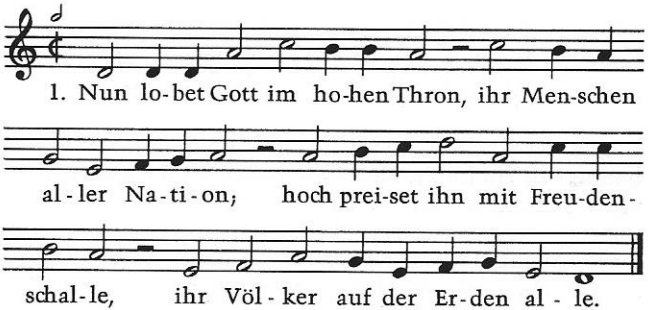
3. Verborgen unter den Gestalten von Brot und Wein verehren wir / auf dem Altar der Liebe Walten. Du selbst, o Herr, erscheinst uns hier. / Du kommst aus deiner ewgen Höhe, / wir preisen deiner Gottheit Nähe, / wir rühmen dich mit Herz und Mund, da du mit uns im heilgen Bund. / Halleluja, Halleluja!
4. Drum lasst mit Dank uns niederfallen, denn Großes hat der Herr getan. / Er ist mit uns, und uns vor allem weist dies Geheimnis himmelan. / Wir wollen dich anbetend ehren, / den Glauben und die Liebe mehren. / Schenk uns an deinem Leben teil, denn nur in dir allein ist Heil. / Halleluja, Halleluja!

T: Ehrenbreitstein 1823 / Neufassung Friedrich Kienecker 1973
M: Paderborn 1835



2. Gelobt..., / der all uns hat erlöset von Satans Dienstbarkeit, / durch seinen bittren Tod / uns half aus aller Not. / Gelobt...
3. Gelobt..., / der hat den Trost gesendet, den Geist der Heiligkeit, / so uns gereinigt all / von Adams Sündenfall! / Gelobt...
4. Gelobt..., / der uns im Sakramente zu laben ist bereit, / mit seinem Fleisch und Blut, / dem allerhöchsten Gut. /Gelobt...
5. Gelobt..., / der als der gute Hirt uns nährt zur rechten Zeit! / Er schützet Leut und Land / vor Pest und Krieg und Brand. /Gelobt...
6. Gelobt..., / der allen uns versprochen aus lauter Gütigkeit / hier Gnad und dort die Freud! / Drum singt mit Dankbarkeit/ Gelobt...

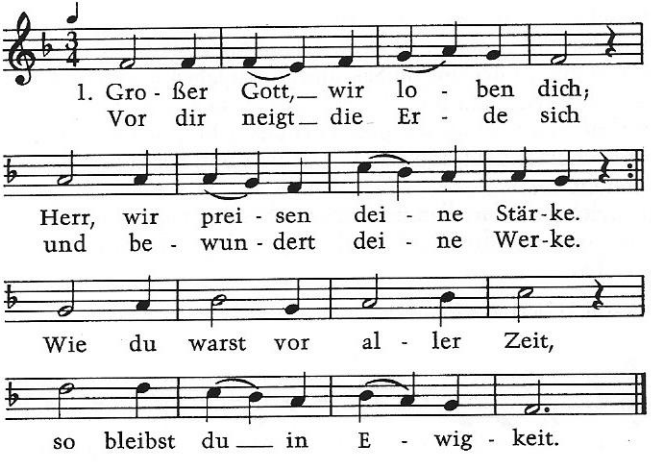
T und M: Hildesheimer Gesangbuch 1736



2. Denn sein Erbarmen, seine Gnad / er über uns gebreitet hat. / Es wird die Wahrheit unsres Herren / in Ewigkeit ohn Ende währen.
3. Lob sei dem Vater und dem Sohn, / dem Heilgen Geist auf gleichem Thron, / im Wesen einem Gott und Herren, / den wir in drei Personen ehren.

T: nach Caspar Ulenberg 1562/1603 nach Psalm 117
M: Genf 1542 / Caspar Ulenberg 1603

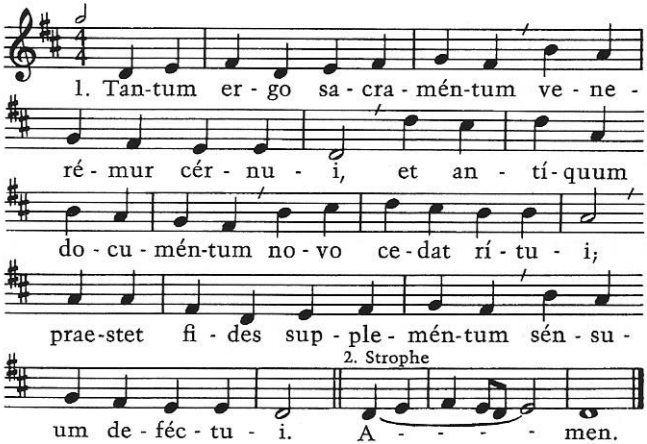
Te Deum



2. Alles, was dich preisen kann, / Kerubim und Serafinen / stimmen dir ein Loblied an; / alle Engel, die dir dienen, / rufen dir stets ohne Ruh / „Heilig, heilig, heilig“ zu.
3. Heilig, Herr Gott Zebaot! / Heilig, Herr der Himmelsheere! / Starker Helfer in der Not! / Himmel, Erde, Luft und Meere / sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein Eigentum.
4. Der Apostel heilger Chor, / der Propheten hehre Menge / schickt zu deinem Thron empor / neue Lob- und Dankgesänge; / der Blutzeugen lichte Schar / lobt und preist dich immerdar.
5. Dich, Gott Vater auf dem Thron, / loben Große, loben Kleine. / Deinem eingebornen Sohn / singt die heilige Gemeinde, / und sie ehrt den Heilgen Geist, / der uns seinen Trost erweist.

T: Ignaz Franz 1771 nach dem „Te Deum“ / 4. Jh.
M: Wien um 1776 / Heinrich Bone 1852

Sakramentaler Segen



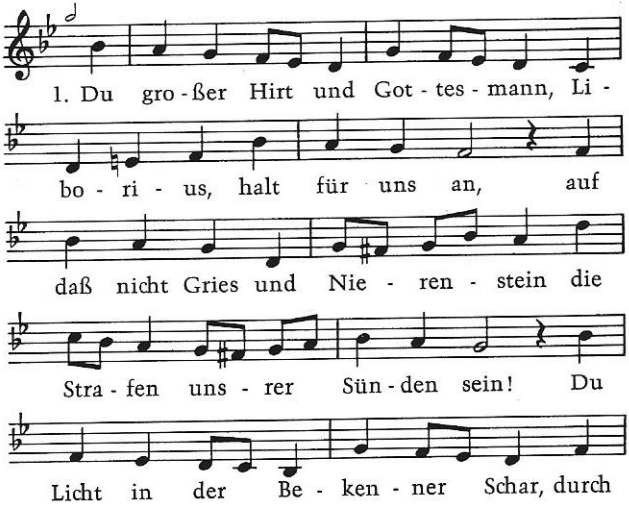
2. Genitóri Genitóque / laus et jubilátio, / salus, honor, virtus quoque / sit et benedictio. / Procedénti ab utroque / compar sit laudatio. / Amen.

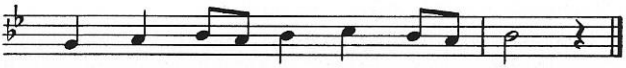
1. Sakrament der Liebe Gottes: / Leib des Herrn, sei hoch verehrt, / Mahl, das uns mit Gott vereinigt, / Brot, das unsre Seele nährt, / Blut, in dem uns Gott besiegelt / seinen Bund, der ewig währt.

2. Lob und Dank sei Gott dem Vater, / der das Leben uns verheißt, / seinem Wort, dem ewgen Sohne, / der im Himmelsbrot uns speist; / auch der Born der höchsten Liebe sei gelobt, der Heilige Geist. / Amen.

T: Thomas von Aquino 1263/64, Übertragung Friedrich Dörr 1970
M: Luxemburg 1768

B. Panem de caelo praestitísti eis.
A. Omne delectamentum in se habéntem.
B. Orémus. Deus, qui nobis sub sacraménto mirábili passiónis tuae memóriam reliquísti: tribue, quáesumus, ita nos córporis et sánguinis tui sacra mystéria venerári, ut redemptiónis tuae fructum in nobis júgiter sentiámus. Qui vivis et regnas in sáecula saeculórum.
A. Amen.
B. Brot vom Himmel hast du ihnen gegeben.
A. Das alle Erquickung in sich birgt.
B. Lasset uns beten. Herr Jesus Christus, im wunderbaren Sakrament des Altares hast du uns das Gedächtnis deines Leidens und deiner Auferstehung hinterlassen. Gib uns die Gnade, die heiligen Geheimnisse deines Leibes und Blutes so zu verehren, dass uns die Frucht der Erlösung zuteil wird. Der du lebst und herrschest in Ewigkeit.
A. Amen.





2. Du großer Hirt und Gottesmann, Liborius, halt für uns an. / Durch Gottes Gnad auf dein Gebot flieh'n Krankheit, Schmerz und naher Tod. / Sei unser Arzt für Seel und Leib, all Schuld und Übel von uns treib.
3. Du großer Hirt und Gottesmann, Liborius, halt für uns an. / So führe uns nach allem Streit zu Gottes ewiger Himmelsfreud / und hilf, dass starker Glaubenssinn des Lebens Krone uns gewinn.

T: Paderborn 1767 / Neufassung Hans-Leo Drewes 1974
M: Sursum corda 1874